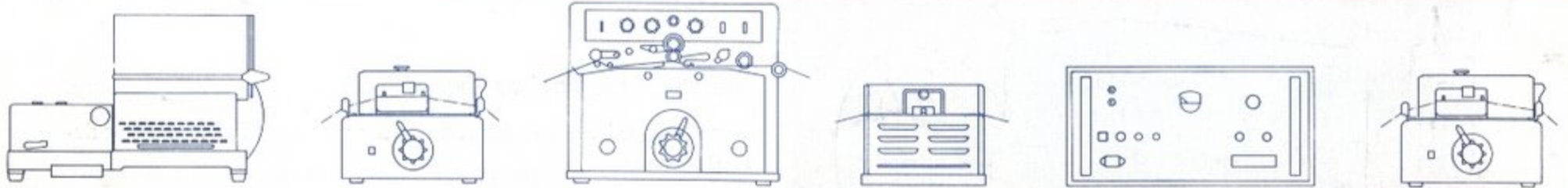


HELL

Hell-Morsegeräte



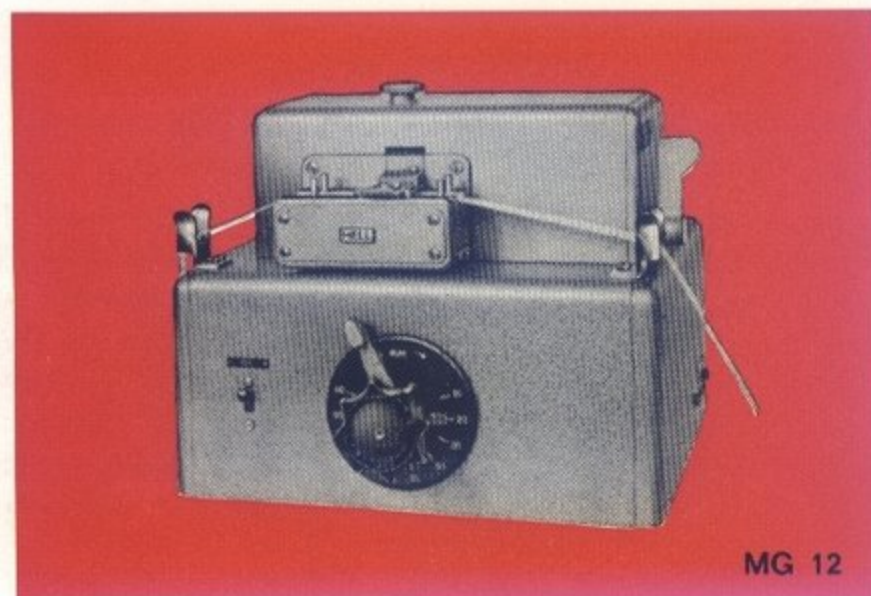
Morsegeräte für den Morse-Schnellverkehr



Morse-Tastenlocher Typ TL 1

Zur Herstellung von Wheatstone-Code-Lochstreifen für die Schnell-Morsetelegraphie.

Für Stanzgeschwindigkeiten bis zu 650 Anschlägen/min.; mit Schreibmaschinen-Tastatur für deutsch, englisch, französisch oder arabisch mit 40 Tasten für Buchstaben und Zahlen, 1 Zwischenraum- und 1 Kombinationstaste; Tastenauslösedruck max. 100 Gramm; zur Verwendung von 12 mm breitem Stanzpapier.



Morse-Maschinengeber Typ MG 12

Zur Aussendung von Morsezeichen mit hohen Telegraphiergeschwindigkeiten mittels Wheatstone-Code-Lochstreifen.

Einstellbare Sendegeschwindigkeiten:

mit Tastrelais Siemens Trls 63 a	15 ... 240 WpM,
mit Tontastadapter TA 14	15 ... 480 WpM.

Der Tontastadapter TA 14

für Telegraphiergeschwindigkeiten bis 480 WpM wird anstatt des Tastrelais in den MG 12 eingesetzt.

Morsegeber

mit automatischer Pausenverlängerung für den Morseunterricht



Morse-Übungsgeber Typ MG 23

Zur Aussendung von Morsezeichen mittels Wheatstone-Code-Lochstreifen.

Die Pausen zwischen den Zeichen können automatisch verlängert werden; Faktoren der Pausenverlängerung $2\frac{1}{2}$, 4 und 7.

Besonders für die Zusammenarbeit mit den Hell-Morse-Recordern Typ UR 39 geeignet.

Einstellbare Sendegeschwindigkeiten zwischen 21 ... 220 Buchstaben/min.; mit Tastrelais Siemens Trls 6 a; zur Verwendung von 12 mm breiten Wheatstone-Code-Lochstreifen.

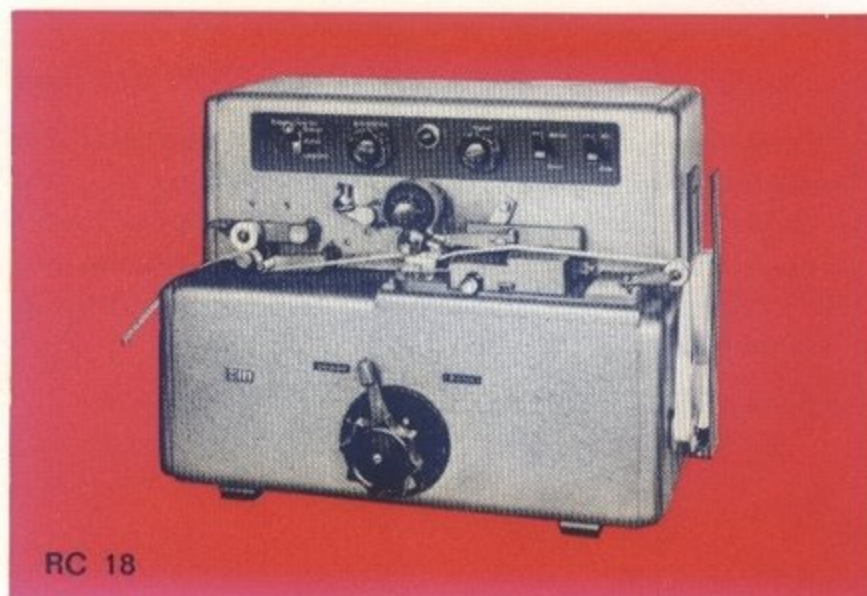
Morse-Recorder für den Morse-Schnellverkehr

Morse-Recorder Typ RC 18

Zur Aufzeichnung von Schnell-Morsetelegraphie in Undulatorschrift.

Mit eingebautem Verstärker; umschaltbare Zeitkonstante zur Störfreiung und Fadingregelung.

Aufzeichnungsgeschwindigkeiten von 10 bis 480 WpM; stetig regelbarer Vorschub des Schreibstreifens; Streifenbreite 9,5 mm.



Morse-Doppel-Recorder Typ RC 28

Zur gleichzeitigen Aufzeichnung von Schnell-Morsetelegraphie in zwei übereinanderliegenden Undulator-Schreibspuren, daher besonders für den Diversity-Empfang auf Kurzwelle geeignet.

Mit zwei eingebauten Verstärkern; umschaltbare Zeitkonstante zur Störfreiung und Fadingregelung.

Aufzeichnungsgeschwindigkeiten von 10 bis 480 WpM; stetig regelbarer Vorschub des Schreibstreifens; Streifenbreite 13 mm.

Elektronische Umsetzer für den Übergang von Morse-Telegraphie auf Fernschreibbetrieb und umgekehrt finden Sie auf Seite 4 dieser Lieferübersicht.



Morse-Recorder

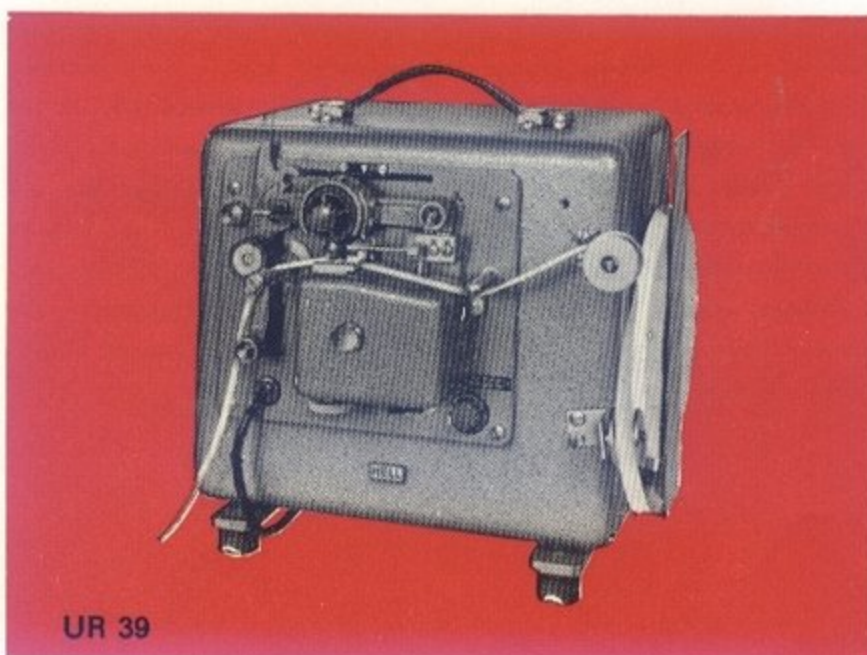
für geringere Telegraphiergeschwindigkeiten und für den Morse-Unterricht

Morse-Recorder Typ UR 39

Zur Aufzeichnung von Morsezeichen in Undulatorschrift. Mit eingebautem Verstärker. Das Gerät enthält außerdem einen Tongenerator, so daß die Morsezeichen auch bei Direktastung z. B. durch den Morse-Übungsgeber MG 23 oder durch Handtastung aufgezeichnet werden können. Das Gerät ist zum Mithören der Sendung eingerichtet.

Tonfrequenz 1 kHz.

Aufzeichnungsgeschwindigkeit bis zu 300 Buchstaben/min.; stetig regelbarer Vorschub des Schreibstreifens; Streifenbreite 9,5 mm.



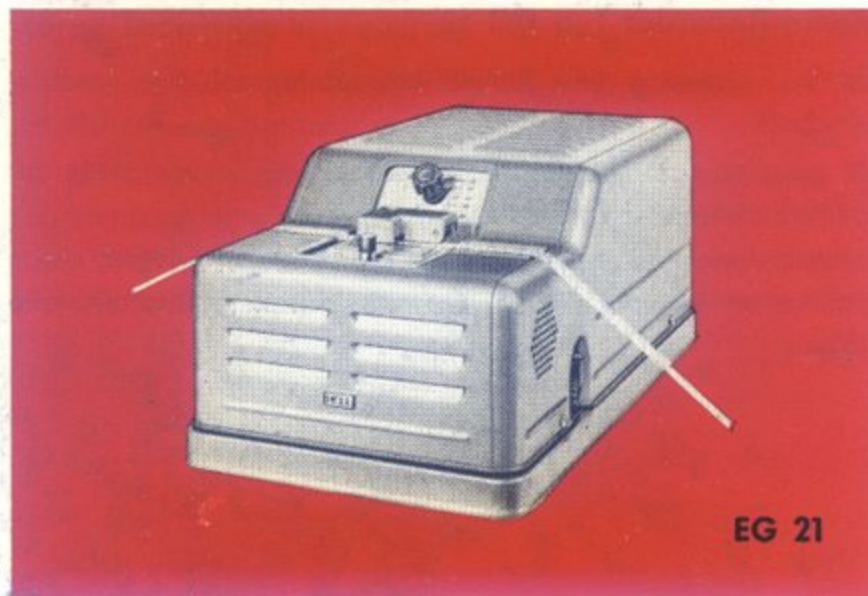
Elektronische Morse-Umsetzer

Elektronischer Umsetzer und Geber Typ EG 21

Zur Umsetzung von 5er-Code-Lochstreifen in Morsesignale.

Die für den Fernschreibbetrieb erforderlichen Umschaltzeichen Buchstaben/Ziffern, Zeilenvorschub, Wagenrücklauf usw. werden durch Zeitraffer übergangen, so daß die Morsezeiten in kontinuierlicher Folge abgegeben werden. Lochstreifen nach CCITT; Ausgangsgeschwindigkeit der Morsezeichen zwischen 10 und 65 WpM regelbar.

Ausgänge: Relaiskontakte und Tonfrequenz 1 kHz.



EG 21

Elektronischer Umsetzer Typ EU 24

Zur Umsetzung von maschinengetasteten Morsesendungen in 5er-Code.

Die für den Fernschreibbetrieb erforderlichen Umschaltzeichen Buchstaben/Ziffern, Zeilenvorschub und Wagenrücklauf werden mittels eines Zeichenzählers selbsttätig eingefügt. Der Umsetzer kann an den NF-Ausgang jedes kommerziellen Funkempfängers angeschlossen werden. Die maximale Umsetzungsgeschwindigkeit ist dem angeschlossenen Ausgabegerät angepaßt; sie beträgt z. B. bei Benutzung des SIEMENS-Lochers Typ T Loch 17 bis zu 180 Buchstaben/min.



EU 24

Morse-Übungsanlagen

Morse-Übungsanlagen

für die Ausbildung im Sprechfunk- und Morseverkehr. Die Anlage besteht aus: einem Lehrerpult mit Tonbandgeräten für Aufnahme und Wiedergabe, Tongenerator, Mikrofonverstärker, Audioverstärker, Gleichrichter sowie allen Anschlußbuchsen und Schaltern für die gleichzeitige oder gruppenweise Ausbildung von max. 48 Schülern. Zu ihr gehören außerdem ein Übungsmorsegeber MG 23, ein Übungsrecorder UR 39, bis zu 8 Verteilerkästen für je 6 Schülerstationen, bis zu 48 Schülerstationen sowie Mikrofone, Kopfhörer und Morsetasten. Sie wird einschließlich aller Verbindungskabel in tragbaren Stahlblech-Transportgehäusen geliefert.



DR. - ING. RUDOLF HELL · D 2300 KIEL 14

TELEFON: 20011 · TELEX: 0292858 · TELEGRAMME: HELLGERAETE · POSTFACH: 6229 · GRENZSTR. 1-5